

Auch Hradek bleibt beim EHC



Ein weiterer erfreulicher Schritt ist gemacht, denn mit Christof Hradek bleibt der nächste einheimische Spieler bei den Waldkraiburger Löwen. Der 22-jährige Stürmer besticht durch seinen enorm kämpferischen Einsatz und avancierte in der letzten Relegationsrunde sogar zum Top-Scorer noch vor den beiden Kontingentspieler Chaumont und Povilas.

Der gebürtige Altöttinger spielte von klein auf bei den Löwen und seit dieser Zeit auch fast immer mit seinem nur drei Wochen älteren Sturmpartner Nico Vogl zusammen. Mit 13 wechselte er zu den Star Bulls Rosenheim, spielte dort Schülerbundesliga und DNL.

Sechs Jahre später und gut ausgebildet, dann die Rückkehr zu seinem Heimatverein und gleich in seiner ersten Senioren-Saison wurde er mit den Löwen Bayerischer Meister und schaffte den Aufstieg in die Oberliga. Trotz seiner 23 Punkte (7

Tore/16 Vorlagen) in der letztjährigen Verzahnungsrunde konnte der Abstieg nicht vermieden werden.

Nichtsdestotrotz bleibt unsere #15 ein Löwe und geht nun bereits in seine fünfte Saison. Obwohl er selbst noch relativ jung ist, gehört er doch schon zu den erfahreneren Spielern des diesjährigen Bayernliga-Kaders. Bereits 180mal trug er in Pflichtspielen das Löwendress und konnte dabei 95-mal punkten.

Hradek ist ein sehr mannschaftsdienlicher Spieler, der seine Mitspieler immer wieder gut in Szene setzt. Christof zeichnen wichtige Dinge aus, wie zum Beispiel seine leidenschaftliche Einsatzbereitschaft keinen Puck verloren zu geben, keinen Zweikampf aus dem Weg zu gehen und auch einmal Hinzulagen, wenn es sein muss.

Der kräftige und robuste Stürmer schafft es immer wieder durch seine guten schlittschuhläuferischen Fähigkeiten, Platz und Räume für seine Mitspieler zu schaffen und hat das Auge und die Übersicht, diese dann maßgerecht zu bedienen – ein Indiz dafür, dass zwei Drittel seiner Scorer-Punkte Torvorlagen sind. Auch ihm wünschen wir natürlich eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

Bei dieser Gelegenheit bedankt sich der EHC Waldkraiburg recht herzlich für das zahlreiche Erscheinen aller Fans und Wohlgesonnen der Löwen auf dem diesjährigen Stadtfest am vergangenen Wochenende. Es war mal wieder ein voller Erfolg, denn das Wetter spielte auch am Samstag, entgegen den Gewitterankündigungen, noch mit. Bei teilweise über 30 Grad wurde das eine oder andere Glas Bier und Wein geleert.

Ein besonders großer Andrang ergab sich am späten Samstagnachmittag, als die Erste Mannschaft angekündigt und auch fast komplett anwesend war. Sogar die beiden Kontingentspieler, Heimkehrer Rousek und Neuzugang Straka, ließen es sich nehmen und reisten extra aus der Tschechei an.

Dirk Gümpel